

Amtsblatt



Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss

Freitag, 21. April 2023 • 47. Jahrgang • Nummer 16

WOCHENENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** ist die Notfallpraxis im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.

Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:
09:00 Uhr - 13:00 Uhr / 15:00 Uhr - 19:00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 116 117
Tel. 0761-120 120 00

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 22.04.2023

Adler Apotheke, Sigdorf, Tel. 07571 128 64

Sonntag, 23.04.2023

Marien Apotheke, Ertingen, Tel. 07371 6225

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat **samstags** von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen

Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf, Essen auf Räder, offener Mittagstisch in Mengen

24 Std. Rufbereitschaft: Tel. 07572-76293

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Hofstraße 12, 88512 Mengen, **Tel. 07572-7137-431**
Telefax: -289 oder pflegestuetspunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 8, Hohentengen
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**
christliche-sozialstiftung@t-online.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau

Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de) **Tel. 0800-1110222**

Zuhören für Familien (rund um die Uhr) **Tel. 0170-2208012**

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05
Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zum Jugend-Hearing 2023

Liebe Jugendliche und junge Erwachsene aus der Göge,

um die politische Beteiligung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Gemeinde weiter voran zu bringen, laden wir Euch herzlich zu einem „Jugendhearing“ in die Göge-Halle ein.

- **Habt Ihr Interesse an gemeindepolitischen Themen?**
- **Wollt Ihr Euch vielleicht mal im Gemeinderat engagieren?**

Nach einer ganz aktuellen Gesetzesänderung können bei den nächsten Kommunalwahlen (voraussichtlich im Mai 2024) 16-Jährige nicht nur wählen, sondern sich auch als Gemeinde- oder Kreisräte aufstellen lassen. Bei dem Termin habt Ihr die Chance Euch zu informieren und mit dem Bürgermeister und den Gemeinderäten auszutauschen.

Kommt vorbei und nutzt die Möglichkeit auch für Euch relevante Themen anzusprechen und zu diskutieren.

- **Wann: Mittwoch, 26.04.2023 um 19:00 Uhr**
- **Wo: Göge-Halle, Hohentengen**

Wir freuen uns auf Euch!

#Mitmachen
#Mitdiskutieren
#Mitgestalten

Peter Rainer, Bürgermeister
Gemeinderäte

Stellenausschreibung für Amtsblattausträger

Die Gemeinde sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen Austräger (m/w/d) für das gemeindliche Amtsblatt im Teilort **Eichen**. Das Amtsblatt ist wöchentlich am Donnerstag auszutragen. Die Tätigkeit eignet sich auch für Schüler ab 14 Jahren oder für die Zusteller der Tages- und Wochenpresse.

Anfragen oder Bewerbungen richten Sie bitte an das Bürgermeisterteam Hohentengen, Frau Straub, Tel. 07572/7602-214 oder per E-Mail an straub@hohentengen-online.de

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung über die Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen

Aufgrund der §§ 8 Absatz 1 und 14 Absatz 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 in Verbindung mit § 4 Absatz 1 der Gemeindeordnung in Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Hohentengen am 12.04.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Verkaufsoffener Sonntag

Aus Anlass der Gewerbeschau des Handels- und Gewerbevereins Hohentengen dürfen die Verkaufsstellen gemäß § 2 LadÖG am Sonntag, den **07.05.2023** in der Zeit von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet sein.

§ 2 Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 LadÖG zu berücksichtigen.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Zu widerhandlungen gegen diese Satzung können als Ordnungswidrigkeit nach § 15 LadÖG geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hohentengen, 13.04.2023

Peter Rainer
Bürgermeister



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Hohentengen mit Jugendfeuerwehr und Altersabteilung

Am **Freitag, 05.05.2023** findet um **20.00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus Ursendorf** die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hohentengen mit allen Abteilungen sowie der Jugendfeuerwehr und Altersabteilung statt. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte
 - a) des Kommandanten
 - b) der Abteilungskommandanten
 - c) der Jugendfeuerwehrwartin
 - d) des Leiters der Altersabteilung
4. Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht
5. Entlastungen
6. Beförderungen und Ehrungen
7. Grußworte
8. Ausblick & Verschiedenes
9. Wünsche und Anträge

Anträge können schriftlich bis zum 28.04.2023 beim Kommandanten eingereicht werden.

Kleidungsordnung: Tagesdienstkleidung.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Marco Lutz
Kommandant

Peter Rainer
Bürgermeister



CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG HOHENTENGEN

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Termine**Freitag, 21.04.2023**

Heute fällt das gemeinsame Mittagessen aus.

Mittwoch, 26.04.2023

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem **Kaffee-Treff** im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage

Freitag, 28.04.2023

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne
Eine **Anmeldung** im SozialPunkt ist nur erforderlich, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

Zu allen Terminen sind neue Gesichter immer herzlich willkommen!

Terminvorschau:

Vortrag: Sicher Leben - Mehr Schutz vor Betrug und Diebstahl

Dienstag, 2. Mai 2023, 14.00 Uhr im

Kath. Gemeindesaal (ehem. Schwesternhaus) in Hohentengen

Ältere Menschen in Deutschland sind erfreulicherweise insgesamt viel seltener von Kriminalität betroffen als Jüngere. Senioren verhalten sich meist umsichtig und leben entsprechend sicher. Dennoch gibt es Bereiche und Situationen, in denen auch ältere Menschen Risiken ausgesetzt sind. Dort, wo sie so etwas gar nicht erwarten: an der Haus- oder Wohnungstüre, in der eigenen Wohnung oder auch am Telefon.

Das Ziel der Täter ist dabei stets das Gleiche: durch Tricks und Täuschungen an Geld oder Wertgegenstände älterer Menschen zu gelangen. Aufklärung und Information ist der beste Weg um solche Straftaten zum Nachteil älterer Menschen zu verhindern.

Der Vortrag des Polizeipräsidiums Ravensburg, Referat Prävention informiert u. a. über Betrugsmaschen

- an der Haustür
- am Telefon
- (im Internet)
- unterwegs

sowie zum Thema Opferschutz.

Der Eintritt ist frei, aus organisatorischen Gründen bitten wir jedoch um **Anmeldung** im SozialPunkt Göge bis spätestens **Mittwoch, 26. April 2023**.

Zitat der Woche

**Ein freundliches Wort kostet nichts,
und dennoch ist es das Schönste aller Geschenke.**

Daphne du Maurier
engl. Schriftstellerin
1907 - 1989

SozialPunkt

Bürozeiten:

Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

SozialPunkt Göge

Hauptstr. 8

88367 Hohentengen

Tel. 07572 4 95 88 10

E-Mail: christliche-sozialstiftung@t-online.de

NICHTAMTLICH**Aus unseren Betrieben:****SWR „Handwerkskunst“ zu Dreharbeiten bei der Schreinerei Reck, Holz in Bestform**

Im Dezember 2022 wurde die Schreinerei Reck zum Drehort für die SWR-Sendereihe „Handwerkskunst“ zum Thema „**Wie baue ich einen**“

Einbauschränk“. Das Fernsehteam begleitete die Mitarbeiter bei der Planung und bei der Fertigung bis zur abschließenden Montage eines Einbauschranks.



Das SWR-Fernsehteam begleitete die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Reck bei allen Planungs- und Arbeitsschritten

In einem ausgebauten Dachgeschoss sollte nutzbarer Wohnraum geschaffen werden. Der Raum, der wie ein Zelt anmutete, wurde bisher als Abstellraum genutzt. Teresa Schneider-Heinzelmann (Innenarchitektin) und Matthias Reck (Schreinermeister) sollten dies ändern. In das Zimmer mit Walmdach, einer Dachneigung von rund 45 Grad, lehmverputzten Wänden und einem massiven Eichenboden sollte nun ein Einbauschränk eingepasst werden. Der Kunde wünschte sich einen festen Einbau, der Staub wenig Fläche bietet und maximalen Stauraum schafft. Außerdem sollte der Schränk flexibel und funktional nutzbar sein sowie den Raum wohnlich und wohlrig machen. Schreinerin Katrin Neltner und Schreinermeister Elmar Hummler fertigten dieses Unikat an. Die fehlenden Geraden und der Lehmputz sollte sie vor eine anspruchsvolle Aufgabe stellen. Die aufwendige Fertigung und die millimetergenaue Montage wird nun **heute, Freitag, 21.04.2023 um 21.00 Uhr beim SWR-3-Fernsehen ausgestrahlt**. Außerdem kann der Beitrag bei der SWR-Mediathek abgerufen oder als YouTube-Video heruntergeladen werden.



Die Montage des Einbauschranks war wegen der Dachschrägen sehr anspruchsvoll

In den SWR-„Handwerkskunst“-Filmbeiträgen wird jeweils ein Handwerk vorgestellt – vom ersten Arbeitsschritt bis zur Vollendung des Werkes. Mit langen Einstellungen, genauen Beobachtungen, ruhigen Schnittfolgen und ohne störende Hintergrundmusik kann jeder nachvollziehen, wie die Dinge entstehen und begreifen, warum gutes Handwerk auch große Kunst ist.



Eine ereignisreiche Osterferienwoche findet einen krönenden Abschluss

Die diesjährigen Osterferien, welche unter dem Motto „Stups, der kleine Osterhase“ standen, wurden sehr gut angenommen. Mit 15 Kindern nutzten wir die vier Tage der Betreuung um unserer Kreativität, unter anderem beim Basteln von Osterpalmen und Backen von kleinen Osterkekzen, freien Lauf zu lassen. Beim Bemalen von Ostereiern nach sorbischer Art, bei der mit zurechtgeschnittenen Federkielen Wachs auf die Eier aufgetragen wird, wagten sich die Kinder auch kulturell in neue Gewässer. Bei den gemeinsamen Aktivitäten, dem gemeinsamen Kochen des Mittagessens sowie der Zeit für freies Spielen und Toben bildete sich eine tolle Gruppenkonstellation, bei der alle mit einbezogen wurden.

Einen krönenden Abschluss fand die Ferienbetreuung durch unsere Osterrallye. Hier erhielten die Kinder, wie bei einer Schnipseljagd, Aufgaben, die sie gemeinschaftlich lösen mussten, um an einen neuen Hinweis und die damit verbundene neue Aufgabe zu gelangen. Zum Schluss durften noch Osternester gesucht werden, die während unserer Abwesenheit, vom kleinen Stups versteckt wurden.

Wir möchten uns bei allen Kindern für diese tollen Tage bedanken und freuen uns auf die kommenden Ferien mit euch.

Julia Blumtritt und Isabell Hollacher
(Verlässliche Grundschule Hohentengen)

Lehrschwimmbad Hohentengen

Die Osterferien sind vorbei. Unser Lehrschwimmbekken bei der Göge-Grundschule hat wieder **seit dem 18.04.2023 jeden Dienstag** für Sie geöffnet.

Der Eintrittspreis beträgt je Badebesuch für

	Öffnungszeiten	Preise
Kinder bis einschließlich 5 Jahren	17.00 – 19.00 Uhr	1,00 €
Kinder ab 6 Jahren bis einschl. 17 Jahre	17.00 – 19.00 Uhr	1,50 €
Erwachsene	19.00 – 21.00 Uhr	2,00 €



Nächtliche Sperrung des Schulhofs der Göge-Schule

Der Aufenthalt auf dem Schulgelände ist zwischen 20.00 und 7.00 Uhr verboten.



Des Weiteren besteht auf dem gesamten Gelände Alkohol- und Glasflaschenverbot. Zuwiderhandlungen werden als Hausfriedensbruch zur Anzeige gebracht. Ausnahmen erteilt die Schulleitung.

Weiterhin wird der gesamte Bereich videoüberwacht.



Landratsamt
Sigmaringen

LANDRATSAMT SIGMARINGEN

Vollsperrung der Bundesstraße 311 zwischen Krauchenwies und Rulfingen

Das Landratsamt Sigmaringen lässt von **Montag, 17., bis voraussichtlich Freitag, 28. April**, Fahrbahnschäden an der Bundesstraße 311 auf Höhe des Bundesstraßenparkplatzes zwischen Krauchenwies und Rulfingen sanieren. Risse, Setzungen und Ausbrüche im Asphaltbelag machen die Maßnahme erforderlich. Weil die Durchführung der Arbeiten vom Wetter abhängen, sind Änderungen im Zeitplan möglich. Für die Dauer der Sanierung muss die B 311 auf dem Streckenabschnitt voll gesperrt werden.

Die **Umleitung** des Verkehrs in Fahrtrichtung Meßkirch/Tuttlingen/Donauschingen erfolgt ab Mengen über die B32 – Scheer – Sigmaringendorf – Sigmaringen – B313 Richtung Inzigkofen/Meßkirch. Der Verkehr in Fahrtrichtung Mengen/Ulm wird ab Krauchenwies über die L456 – L455 Sigmaringendorf – B32 – Scheer – Mengen umgeleitet. Die Kosten der Maßnahme in Höhe von rund 130.000 Euro trägt der Bund. **Infos** über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de abgerufen werden.

Landkreis Sigmaringen führt 2024 die getrennte Bioabfallsammlung ein

Der Landkreis Sigmaringen führt zum 1. Januar 2024 die getrennte Bioabfallsammlung ein. Die Bürgerinnen und Bürger können sich nun entscheiden, ob sie ihren Bioabfall zu Hause in einer Biotonne sammeln und abholen lassen oder ob sie ihn selbst zu einem der Wertstoffhöfe im Kreis bringen. Wer die Möglichkeit dazu hat, kann seinen Biomüll auch weiterhin selbst kompostieren und im eigenen Garten verwerten. Um die getrennte Bioabfallsammlung auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger auszurichten, waren diese vorab umfassend zur bevorstehenden Einführung des neuen Systems befragt worden. „Es war uns ganz wichtig, dass die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises an der Entscheidung beteiligt werden und mitentscheiden können, wie das Sammelsystem gestaltet wird“, sagt Landrätin Stefanie Bürkle. Auch die entsprechende Entscheidung des Kreistags sei auf Grundlage dieser Ergebnisse gefallen.

„Die Bürgerbeteiligung hat gezeigt, dass es den Menschen wichtig ist, dass wir verschiedene Möglichkeiten anbieten“, sagt Adrian Schiefer, Dezernent für Bau und Umwelt beim Sigmaringer Landratsamt. Eine Variante allerdings fällt ab dem 1. Januar 2024 weg: „Biomüll kann dann aufgrund geänderter gesetzlicher Grundlagen grundsätzlich nicht mehr über die Restmülltonne entsorgt werden“, sagt Dr. Bernhard Obert, kommissarischer Leiter der Kreisabfallwirtschaft. Bürger müssten sich für eine Biotonne, das Bringsystem oder die Eigenkompostierung entscheiden. Wer sich an der Bioabfallsammlung beteiligen möchte, kann sich dafür bis zum 15. Juni 2023 registrieren. Bürgerinnen und Bürger, die sich bis dahin nicht zurückgemeldet haben, sind automatisch für das Bringsystem angemeldet. Der gesammelte Biomüll wird zu einer geeigneten Biogasanlage transportiert, die daraus Strom und Wärme erzeugt. Übrig bleibt ein Gärrest, der als Dünger in der Landwirtschaft oder im Garten- und Landschaftsbau Verwendung findet. Erforderlich wurde die Einführung der getrennten Bioabfallsammlung durch eine Änderung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und die darin verankerte Bedeutung des Klimaschutzes auch in diesem Bereich. Das neue Sammelsystem leiste einen wichtigen Beitrag dazu, so Landrätin Stefanie Bürkle. „Damit der Stoffkreislauf gut funktioniert, ist es allerdings wichtig, dass der gesammelte Biomüll wenig Störstoffe enthält“, sagt Dr. Bernhard Obert. Jeder Bürger, der eine Biotonne bekommt, erhält deshalb zusätzlich ein Vorsortiergefäß und jährlich 100 Biomülltüten gratis. Mit

der Einführung der getrennten Bioabfallsammlung werden auch die Gebühren angepasst. Die jährlichen Hausmüllgebühren steigen um etwa zehn Prozent, für einen Vier-Personen-Haushalt zum Beispiel von 100,80 Euro auf 111,12 Euro. Für die Nutzung einer Biotonne wird eine separate Gebühr erhoben. Die Bereitstellung einer Biotonne mit einem Fassungsvermögen von 60 Litern kostet 103,44 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird der Biomüll bei der Abholung gewogen. Mit 15 Cent pro Kilogramm kostet er genauso viel wie der Hausmüll.

Der Landkreis informiert in den nächsten Tagen mit einem Flyer sämtliche Haushalte umfassend über die Einführung des neuen Sammelsystems. Mit einer beigefügten Antwortkarte kann eine Biotonne bestellt werden, die den Haushalten im Herbst dieses Jahres direkt zugestellt wird. Möglich ist auch eine Bestellung über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/buergerdienste.

Landratsamt warnt vor gefälschten Schreiben zur Wohnraumbeschaffung

Das Landratsamt Sigmaringen warnt vor gefälschten Schreiben, die derzeit mit dem Betreff **„Aufforderung zur Wohnraumbeschaffung“** kursieren. Die Briefe sind zwar mit dem Briefkopf und dem Logo des Landkreises versehen, wurden allerdings nicht vom Landratsamt verfasst und/oder verschickt. Die Empfänger werden dazu aufgefordert, vermeintlich leerstehenden Wohnraum innerhalb einer gesetzten Frist bis zum 31. Mai 2023 zu vermieten. Ansonsten drohe die Zwangsvermietung und -enteignung, heißt es weiter. Komme der Empfänger dieser Forderung nicht nach, drohe ein Bußgeld von mehreren Tausend Euro. „Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig“, heißt es abschließend.

Das Landratsamt Sigmaringen betont, dass es nicht Urheber dieses Schreibens ist. Bei dem vermeintlichen Verfasser handelt es sich auch nicht um einen Mitarbeiter. Das Landratsamt beabsichtigt, Strafanzeige in dieser Sache zu erstatten und weist darauf hin, dass Hauseigentümer auch künftig nicht in dieser Form dazu aufgefordert werden, Wohnraum zur Verfügung zu stellen. „Schon die Behauptung, unsere Mitarbeiter würden im Abstand von mehreren Jahren den baulichen und technischen Stand der Liegenschaften von Privatpersonen überprüfen, ist schlicht falsch“, sagt Landrätin Stefanie Bürkle. Betroffenen Bürgern, die bereits einen solchen Brief erhalten haben, rät sie dazu, diesen am besten direkt zu entsorgen.

Sonderführung durch die Ausstellung „Der Tod hat nicht das letzte Wort“

Begleitend zur Ausstellung „Der Tod hat nicht das letzte Wort. Moderne Kunst zu Karfreitag und Ostern“ in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch wird am Sonntag, 23. April, um 15.00 Uhr eine Sonderführung mit Diakon Werner Knubben angeboten. Er ist der Impulsgeber einer sakralen Kunstreihe in der Sigmaringer Pfarrkirche St. Fidelis, die sich seit 1994 über fast 30 Jahre hinweg dem Glaubensmysterium von Passion, Kreuzestod und Auferstehung Christi in der vermittelnden Sprache der modernen Bildenden Kunst anzunähern versuchte. Von den dabei entstandenen bildlichen, skulpturalen und installativen Werken dieser in vielem einmaligen und wegweisenden Begegnung von moderner Kunst und Glauben sind die Beiträge von 19 Kunstschaffenden jetzt in der Ausstellung in der Kreisgalerie im Original und verschiedene weitere in der Dokumentation zu sehen. Die Ausstellung ist noch bis Sonntag, 25. Juni, jeweils freitags bis sonntags und feiertags von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Kreisgalerie zu sehen. Am Sonntag, 14. Mai, findet um 15.00 Uhr eine weitere Sonderführung durch die Ausstellung statt.

Folgende Kunstschaffenden sind mit bildnerischen Beiträgen in der Ausstellung in der Kreisgalerie vertreten: Tanja Bippus-Jäger und Bernhard Schlude, Willi Bucher, Josef Bücheler, Andreas Felger, Romain Finke, Angela M. Flaig, Hannes Forster, Angelika Frommherz, Jürgen Knubben, Sieger Köder, Edith und Berthold Kösel, Dieter Krieg, Ernst Lorch, Bernhard Maier, Pino Pinelli, Michael Royen sowie Gabriele Stiegler-Gaus.



DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Deutsche Rentenversicherung informiert

Sozialversicherung für Saisonarbeitskräfte

Sie sorgen für gefüllte Obst- und Gemüseergale und sind für viele Landwirte eine wichtige Unterstützung – etwa beim Spargelstechen, Erdbeerpflücken oder im Herbst bei der Weinlese: Erntehelfer. Einige stammen aus Deutschland, viele von ihnen kommen aus dem Ausland. Doch wie sind sie versichert? An wen muss der Arbeitgeber Beiträge zahlen? Dazu informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Kurzfristige Beschäftigung

Saisonarbeitskräfte sind in der Regel kurzfristig beschäftigt. Das heißt, die Beschäftigung wird nur gelegentlich, maximal für drei Monate oder 70 Arbeitstage innerhalb eines Kalenderjahres ausgeübt. In diesem Fall müssen weder Arbeitgeber noch Arbeitnehmende Sozialversicherungsbeiträge an Kranken-Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung zahlen. Kurzfristig Beschäftigte sind bei der Minijob-Zentrale anzumelden. Zu beachten ist: Werden Saisonarbeitskräfte länger als drei Monate beschäftigt, besteht eine Sozialversicherungspflicht. Diese Regeln der deutschen Sozialversicherung gelten für Saisonarbeitskräfte aus Deutschland und aus dem nichteuropäischen Ausland.

Was ist bei Saisonarbeitskräften aus der Europäischen Union zu beachten?

Personen aus einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union (EU), die in ihrem Heimatland einer Beschäftigung nachgehen und als Saisonarbeitskraft in Deutschland arbeiten, bleiben in ihrem Heimatland versichert. In diesem Fall muss dem deutschen Arbeitgeber die sogenannte Bescheinigung »A1« ausgehändigt werden. Dies ist der Nachweis, dass der Beschäftigte über sein europäisches Heimatland sozialversichert ist. Damit wird die doppelte Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen vermieden. Das heißt, die Beiträge für das als Saisonarbeitskraft bezahlte Entgelt werden ausschließlich an den Sozialversicherungsträger des Herkunftslands entrichtet.

Falls Saisonarbeitskräfte aus der EU in ihrem Heimatland weder beschäftigt noch selbstständig tätig sind, gilt jedoch wieder das oben dargestellte deutsche Sozialversicherungsrecht.

Angebot für Arbeitgeber - jetzt anmelden!

Die DRV BW bietet noch bis Juli 2023 Seminare für Arbeitgeber rund um die Themen Minijob, kurzfristige Beschäftigung und Saisonarbeitskräfte in Präsenz an. Termine, weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung finden interessierte Arbeitgeber unter: www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare.

Sie sind Arbeitgeber und wünschen eine Beratung vor Ort? Kontaktieren Sie den kostenfreien und regionalen Firmenservice unter www.driv-bw.de/firmenservice

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1,
88367 Hohentengen, Tel. 07572 9761

Past. Mitarbeiterin Sigrig Zimmermann,
Hauptstr. 1, 88367 Hohentengen, Tel. 07572 7679635

Das Pfarrbüro St. Michael Hohentengen,
stmichael.hohentengen@drs.de ist von
Tel. 9761, Fax 2996,

Dienstag – Donnerstag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

und Freitag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr geöffnet.

Gottesdienstplan 21. – 30.04.2023

Freitag, 21.04. – Hl. Konrad v. Parz., Hl. Anselm v. C.

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – ök. Schülergottesdienst
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – ev. Gottesdienst

Samstag, 22.04.

18.00 Uhr Hohentengen, St. Michael, Beichtgelegenheit **anschl.**
19.00 Uhr Sonntagsvorabendmesse (Mi)
(† Uwe Pohlmann, gestift. Jahrtag
Gedenken
† Marga Michelberger
† Johanna Madlener
† Franz-Xaver Miller
† Bruno Haas)

Sonntag, 23.04. – 3. Sonntag Osterzeit

08.30 Uhr Hohentengen, St. Michael (DeC)
09.00 Uhr Hunderingen, St. Martinus – Feier der Erstkommunion
10.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus
10.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter/Paul – Wortgottesfeier
10.15 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Feier der Erstkommunion

Dienstag, 25.04. – Hl. Markus Evangelist

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülergottesdienst
18.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus, Rosenkranz **anschl.**
19.00 Uhr Messfeier
19.00 Uhr Beuren, St. Wendelinus

Mittwoch, 26.04.

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael
(† Sebastian Reichert, gestift. Jahrtag
Gedenken
† Walter Fischer
† Christoph Büchler
† Georg Steurer
† Paula u. Georg Steurer)
18.00 Uhr Ölkofen, St. Leonard – Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Völkofen, Maria Empfängnis - Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet
19.00 Uhr Hunderingen, St. Martinus
18.30 Uhr Bremen, Maria Königin, Rosenkranzgebet **anschl.**
19.00 Uhr Messfeier
(† Anneliese Fetscher mit verst. Angehörigen)

Donnerstag, 27.04. – Hl. Petrus Canisius

08.30 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle, Rosenkranzgebet **anschl.**
09.00 Uhr Messfeier
18.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter/Paul, Rosenkranzgebet **anschl.**
19.00 Uhr Messfeier
19.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius

Freitag, 28.04. Hl. Peter Chanel, Hl. Ludwig Montfort

10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier
19.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle

Samstag, 29.04. – Hl. Katharina v. Siena

18.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus, Beichtgelegenheit **anschl.**
19.00 Uhr Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 30.04. – 4. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr Hunderingen, St. Martinus
08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter/Paul
10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (Za)
(† Alfred Irmler, gestift. Jahrtag)
10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald zeitgleich Kinderkirche
11.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Tauffeier
17.00 Uhr Hunderingen, St. Martinus – Familienkirche

Ministranten

Samstag, 22.04.

19.00 h	Hohentengen	A: Kaufmann F.	Schlegel J.
		L: Madlener M.	Madlener L.
		Z: Schlegel L.	Schlegel K.

Sonntag, 23.04.

08.30 h	Hohentengen	A: Kretz M.	Kretz J.
		L: Binder L.	Kessler E.
		Z: Schlegel E.	Schlegel P.

Mittwoch, 26.04.

19.00 h	Bremen	A: Rauh J.	Rauh Ja.
---------	--------	------------	----------

Donnerstag, 27.04.

19.00 h	Ursendorf	A: Zaal J.	Stöckler A.
---------	-----------	------------	-------------

Freitag, 28.04.

19.00 h	Marienkapelle	A: Amann J.	Binder L.
---------	---------------	-------------	-----------

Sonntag, 30.04.

10.00 h	Hohentengen	A: Rauch L.	Draskovic L.
		L: Herre L.	Herre N.
		Z: Kessler E.	Rehm L.

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Beerdigungsdienst vom

25. – 28.04.2023, Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Tel. 07572 9761

Verstorben aus unserer Pfarrgemeinde ist Frau Brunhilde Hehl. Sie möge leben in Gottes Frieden.**„Für immer Verbunden“****Gedenkfeier für verstorbene Kinder und Jugendliche am Freitag, 28. April 2023, um 19 Uhr in der Kapuzinerkirche, Kapuzinerweg 7, in Riedlingen**

Herzliche Einladung an alle Eltern, Geschwister, Großeltern, Freunde und Verwandte die ein Kind – gleich wann und welchen Alters – verloren haben und alle die Anteil nehmen möchten. Ein Kind verloren zu haben bedeutet eine lebenslange Auseinandersetzung mit diesem Abschied. Fragen, Zweifel, Ängste, Hoffnungen und Träume begleiten die Angehörigen. Im Gottesdienst sollen alle diese Gefühle und die Trauer um das Kind Raum haben. Ein Gottesdienst gestaltet von verwaisten Eltern, der Gemeindefereferentin Maritta Lieb und unserer Gottesdienstband aus dem Allgäu.

**Herzliche Einladung zur FAMILIENKIRCHE!**

Sie findet am **30. April um 17:00 Uhr** in der **Pfarrkirche St. Martinus in Hunderingen** statt. Dazu sind Groß und Klein – besonders jedoch Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter – herzlich eingeladen! Mit ansprechenden Liedern, Impulsen und Gebeten wollen wir gemeinsam einen kurzen Gottesdienst feiern.

Das Familienkirche -Team

köb **|||** **bv.**
Bücherei St. Michael Hohentengen

Liebe Bücherfreunde,
wir haben wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Kommt vorbei (in der Hauptstraße

1) und leih euch eure Frühjahrslektüre aus. Wir sind immer **sonntags von 11 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 18 Uhr** für euch da. Wir freuen uns auf euch!

Freitag 12. Mai 2023
Anbetung mit
JOY4YOU
19.00 UHR
KAPELLE VÖLLKOFEN

KARTENZAHLUNG MÖGLICH
Diözese ROSENBERG-STUTTGART AKTION HOFFNUNG
KLJB SHOPPING
für den guten Zweck
22. April 2023 9:00-18:00 Uhr
Gemeindehaus Hohentengen
HAUPTSTRASSE 34
Die Aktion Hoffnung veranstaltet gemeinsam mit der KLJB Hohentengen einen Outletmarkt der besonderen Art. Am 22.04.2023 haben alle Interessierten die Möglichkeit, neue Markenkleidung zu attraktiven Preisen zu kaufen.
KÄFFEE & KUCHEN
Der Erlös geht zur Hälfte an die KLJB Hohentengen – der andere Teil fließt zur Aktion Hoffnung zurück.
Landjugend Hohentengen

VEREINSMITTEILUNGEN

Bläuserschule

AV Hohentengen

BLÄUSERSCHULE DES MUSIKVEREINS 1819 GÖGEHOHENTENGEN E. V.**Moderne Rhythmen meets historischen Handwerker & Bauernmarkt**

Das **Modern Symphonic Percussions Ensemble** unter der Leitung von **Hubert Müllerschön** präsentiert sich auf dem **Menger Handwerker & Bauernmarkt** und zeigt die vielseitige Welt des Schlagzeugspiels.

Jugendliche im Alter von 3 bis 26 Jahren treten in **zwei Ensembles** auf.

Die Mitglieder des Ensembles kommen aus einem Umkreis von ca. 40 km, unter anderem aus Dapfen, Biberach, Herbertingen und der

Göge. Von der **Bläuerschule des Musikvereins** spielen folgende Jungmusiker mit:

Jakob Schlegel, Sebastian Blaser, Felix Kaufmann, Claudio Lutz, Nicolas Nassal, Jannis Hahn, Julius Bleicher und Theo Knoll.

Die Musikerinnen und Musiker begeistern ihr Publikum mit einer großen Bandbreite an Musikstücken, die auf Marimbaphonen, Xylophonen und Schlagzeugen gespielt werden. Von Schlager über Polka bis hin zu Pop-Songs ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Möchten Sie sich von den talentierten jungen Schlagzeugern verzaubern lassen? Dann besuchen Sie das Modern Symphonic Percussions Ensemble am **Sonntag, 23.04.2023 ab 15.00 Uhr** auf dem Netto-Parkplatz in Mengen.



HEIMAT, FREIZEIT UND NARRENVEREIN ÖLKOFEN

Einladung zur Generalversammlung

Am **Freitag, 21.04.2023** findet um 20.00 Uhr im DGH Ölkofen die diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Gönner des Vereins herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokollverlesung
3. Jahresberichte
 - a. Schriftführer
 - b. Musikzugführer
 - c. Kassier
 - d. Kassenprüfer
4. Entlastung
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Wünsche und Anträge
8. Allgemeine Aussprache

Anträge sind bis zum 17.04.2023 schriftlich bei Christoph Gruber, St.-Leonhard-Straße 5, 88367 Hohentengen-Ölkofen einzureichen.

gez. Die Vorstandschaft
HFNV Ölkofen e.V.



GÖGEMER ANGELVEREIN E.V.

20 Jahre Gögemer Angelverein

Am Sonntag, 30. April von 13.30 Uhr -18.00 Uhr im DGH in Ölkofen

lädt der Gögemer Angelverein zum Vereinsjubiläum ein. In einer Ausstellung, mit verschiedenen Infoständen, können Sie auf 20 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Wir bieten dazu Kaffee und Kuchen, geräucherte Forellen und Wurstsalat an.

Auf ihr kommen freut sich Gögemer Angelverein e.V.



NATURSCHUTZBUND DEUTSCHLAND E.V.

Einladung zur öffentlichen Sitzung der NABU Ortsgruppe Mengen – Scheer – Hohentengen – Ostrach im Gasthaus Sonne in Hohentengen

Die NABU Gruppe Mengen Scheer Hohentengen Ostrach lädt zur öffentlichen Sitzung am

Donnerstag, 27.04.2023 um 19.00 Uhr im Gasthaus „Sonne“ in Hohentengen

ein. Jedes NABU-Mitglied und Interessierte für den Natur- und Umweltschutz sind herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Jahresprogramm
2. „Tag des offenen Naturgartens“ – Planung
3. NABU-Regionaltreffen am 06.03.2023
4. Stunde der Gartenvögel am 12.05.-14.05.2023
5. Grundstück im Bremer Ried (Infotafel, Biberdämme, ...)
6. Grundstück Jakobstal
7. Sandgrube Ursendorf
8. Sonstiges/Verschiedenes

Wir freuen uns auf Euch!

Die NABU-Sprechergruppe



HEIMAT- UND NARRENVEREIN ENZKOFEN

Am Sonntag, 30.04.2023 laden wir Euch alle herzlich zum Maibaum stellen in Enzkofen ein!

Beginn ist ab 19.30 Uhr an der Bushaltestelle. Anschließend gemütliche Einkehr im Schützenhaus mit Grillwürsten und Getränken.

Zum Maibaum-Kranzen treffen wir uns bereits am Freitag, 28. April um 14.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Enzkofen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!!

gez. K.J. Deppler/ Vorstand



NARRENVEREIN HOHENTENGEN-BEIZKOFEN E.V.

Herzliche Einladung zum Maibaumstellen

Der Narrenverein Hohentengen-Beizkofen e.V. stellt auch dieses Jahr wieder einen Maibaum am Hohentengener Rathaus. Wir beginnen am Sonntag, 30.04.2023 um 18.00 Uhr. Die Stellmannschaft trifft sich bereits um 17.30 Uhr.

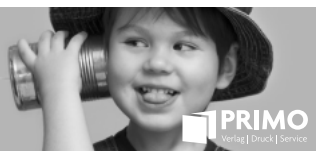
Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Es gibt wie jedes Jahr Grillwurst und Getränke.

Am Samstag, 22.04.23 um 13.00 Uhr treffen sich einige Mitglieder in der Narrenvereins-Garage im DGH zum Kranzen. Wir suchen noch engagierte Mitglieder, die sich die Zeit nehmen um mitzuhelfen. Vielen Dank hierfür!

Die Vorstandschaft des NHB

WIR BERATEN SIE GERNE!

☎ 07771 9317-11
✉ anzeigen@primo-stockach.de





SPORTVEREIN HOHENTENGEN 1948

SPIELANKÜNDIGUNG

Auswärtsspiele am **Sonntag, 23. April 2023**
 SV Uttenweiler II – SV Hohentengen II (13:15 Uhr)
 SV Uttenweiler I – SV Hohentengen I (15:00 Uhr)
 Auswärtsspiel am **Dienstag, 25. April 2023**
 SG Öpfingen II – SV Hohentengen II (19:00 Uhr)

Ergebnis des letzten Spieltages vom 16. April 2023
 SV Hohentengen II – SGM TSV Ertingen/ SV Binzwangen II 2:2
 SV Hohentengen I – SGM TSV Ertingen/ SV Binzwangen I 2:0



SGM AKTUELL

Jugendergebnisse von letzter Woche

A- Jugend SGM - SGM FV Bad Schussenried 4:0
C- Jugend SGM TSV Sigmaringendorf - **SGM I** 1:5



SPORTVEREIN ÖLKOFEN

Spielvoranzeige

Sonntag, 23.04.2023
Herren Kreisliga B III
 13.15 Uhr SV Ölkofen Res - FC Mengen Res.
 15.00 Uhr SV Ölkofen I - FC Mengen II



TENNIS-CLUB HOHENTENGEN

Arbeitseinsatz auf dem Tennisplatz

Am **Samstag, 22. April 2023** wird auf dem Tennisgelände ab 10.00 Uhr ein Arbeitseinsatz durchgeführt.

Hierbei wird die Frühjahrsüberholung unserer Plätze vorbereitet und die Clubanlage für die neue Saison hergerichtet.

Hierzu sind alle Mitglieder und Jugendlichen aufgerufen mitzuhelfen.

Auftennis - Freiluftsaison 2023 wird eröffnet

Am Sonntag, **23. April 2023** wird ab **14.00 Uhr** auf dem Tennisplatz die **Spiselsaison 2023** bei Bewirtung mit Kaffee und Kuchen und - hoffentlich schönem Wetter - **eröffnet**. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen.

Bei schlechter Witterung wird das Auftennis um eine Woche verschoben.

Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Teilnahme.

WISSENSWERTES



Miteinander durch die Krise:
#DasMachenWirGemeinsam

Lernlücken schließen – neue Erfahrungen sammeln

Jetzt – Lern-Lust statt Lern-Frust!

Im Schulalltag und zu Hause können sich Lernprobleme sehr unterschiedlich äußern. Stundenlang vor den Hausaufgaben sitzen und nicht vorwärtskommen. Trotz vermehrtem Üben stellt sich kein Fortschritt ein und die Noten werden schlechter. Durch die vielen Misserfolge geht das Vertrauen und die Lernmotivation verloren. Andere entwickeln körperliche Beschwerden wie Bauchweh, Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, sobald es um das Thema Schule geht. So oder ähnlich häufen sich die Meldungen von Schülern und besorgten Eltern auch bei Caritas Biberach Saulgau.

„Ich habe es verstanden, ich kann es!“ – diese Erkenntnis kann für Kinder und Jugendliche ein entscheidender Schlüsselmoment sein und Motivation für weitere Lernfortschritte. Ehrenamtliche Lernbegleiter können durch die Einzelförderung Schüler individuell auf diesem Weg unterstützen, ihr Selbstvertrauen stärken, die schulischen Leistungen verbessern und somit ihre Bildungschancen erhöhen. Die entwickelte Angebotsstruktur des Projektes Lernbegleitung der Caritas Biberach Saulgau bietet zeitnahe und niederschwellige Unterstützung im Bereich Grundbildung durch geschulte Ehrenamtliche. Der Träger Caritas Biberach Saulgau, hat hierfür eine Koordinationsstelle geschaffen. Diese kooperiert eng mit den Lehrkräften und den Schulsozialarbeitern der Schule. Auf diese Weise kann die ehrenamtliche Lernbegleitung optimal die Schüler unterstützen und stärken. Das Programm richtet sich in besonderer Weise an Kinder und Jugendliche in Risikolagen, deren häusliches Umfeld wenig zum eigenverantwortlichen Lernen beitragen kann. Der Bedarf ist sowohl im Landkreis Biberach als auch im Dekanat Saulgau sehr groß.

Lernbrücken bauen – werden Sie Lernbegleiter/in!

Der Pool an Lernbegleiter*innen in Bad Saulgau benötigt dringend Verstärkung. Nutzen Sie die Chance, um Brückenbauer zu werden für Kinder. Wenn Sie sich mindestens für ein halbes Jahr 1-2 Stunden in der Woche (außer Ferienzeit) engagieren möchten und Spaß daran haben, sich regelmäßig mit Kindern und Jugendlichen zu beschäftigen, haben Sie die Möglichkeit sich jetzt mit ihren Fähigkeiten sozial zu engagieren. Diese verantwortungsvolle Tätigkeit wird mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Es findet für alle Interessierten am 02.05.2023 17:00 Uhr eine Informationsveranstaltung in der Caritas Bad Saulgau, Kaiserstraße 62 88348 Bad Saulgau statt.

Anmeldung zu den Veranstaltungen sowie weitere Informationen:

Ansprechpartnerin bei der Caritas Biberach-Saulgau:
 Simone Bleichner, Telefon: 07351/8095-121;
 Email: bleichner.s@caritas-biberach-saulgau.de

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Erinnerungen

Beim Durchblättern einiger Aufsätze des längst verstorbenen **Karl Wetzel**, stieß ich auch auf einen Jahresrückblick über das Jahr **1981**. Es ist schon interessant, was sich im Zeitraum von rund 40 Jahren so alles geändert hat und was Wetzel sich damals für **Zukunftsgedanken** machte. Vielleicht bietet dieser alte Jahresbericht einigen Lesern die Gelegenheit, sich mal wieder an manche der erwähnten Personen oder Gegebenheiten zu erinnern.

Unsere Gemeinde im Jahresspiegel 1981

Das Jahr **1981** zählte im Rückblick zu den überdurchschnittlich guten Jahren. Die Landwirte waren mit ihm recht zufrieden, denn außer der etwas mageren Obsternte brachten die übrigen Kulturen sehr zufriedenstellende Erträge und vor allem war ihnen dieses Jahr ein regelrechtes Wunschwetter zu den Erntezeiten beschieden. Eine unruhliche Ausnahme machten die Monate **März** und **Oktober** mit ihrer **fast pausenlosen** kühlen **Nässe**.

Das **Handwerk** war noch relativ gut beschäftigt und auch der **Handel** hatte keinen Grund zur Klage.

Die Kirchengemeinde brachte die **Renovation** der **Pfarrkirche** mit der Erneuerung der **beiden Hecktürme** und der gesamten **Außenfassade** zu einem guten und gelungenen Ende; als abschließende Vervollständigung bekam das **Pfarrhaus** ein neues, **vollisoliertes** Dach und ein mit der Kirche glücklich übereinstimmendes Gesicht. Eine ganze Reihe von Häusern im Gemeindebereich erfuhr eine gründliche Überholung und neue Anstriche, die das Aussehen unserer Dörfer sehr angenehm verändert haben. Noch **harren einige Halbruinen** der Entscheidung über **Abbruch oder Erneuerung**; so sollte man sich auch über das Schicksal der **alten Völkhofer Kapelle** einmal einig werden.

Die **Grund- und Hauptschule** erhielt eine sehr bedeutsame Qualitätsverbesserung durch den auch architektonisch überaus gefälligen **Neubau**, doch muss unbedingt eine entscheidende **Aufwertung der Hauptschule** durch den Staat erfolgen, wenn der Hauptschüler nicht auch künftig das Stiefkind der Gesellschaft sein soll. Nur wenn diesem die Möglichkeit zur Erlangung der **Mittleren Reife** eingerichtet wird, erfährt die bisherige schwere Benachteiligung die längst fällige Beseitigung. Mit der Anlage von **Freizeitsportflächen** soll die dringend notwendige Breitensportliche Betätigung unserer Schüler verbessert werden, solange das Fehlen einer ausreichend großen **Schulsporthalle** den Sport an unserer Schule entscheidend hemmt.

Unsere **beiden Sportvereine** sind wegen der **fehlenden**, sehr teuren **Leichtathletikanlagen**, aber auch wegen der **fehlenden Halle** zur ziemlich einseitigen Sportbetätigung verurteilt. Hier sollte die Schule wenigstens ausgleichend und helfend einspringen können. Dem **Sportverein** ist der **Wiederaufstieg** in die **Landesliga** im vergangenen Jahr **nicht gelungen**. Man wird sich daher in der Bezirksliga auf längere Zeit einrichten müssen. Der bisherige Vorstand **Hans Lutz** trat nach über 20jähriger Amtszeit freiwillig zurück. Mit dem Ausbau der vorbildlichen Fußball-Sportanlage und dem Bau des Sportheims mit Tribüne hat er der Göge ein äußerst nützliches, wie auch stolzes Vorzeigestück geschenkt, das mit seinem Namen immer verbunden bleiben wird.

Sehr zufrieden können auch die **Ölkofer Fußballer** zurückblicken, die ihre Klasse erhalten konnten und auch in der Jugendarbeit relativ schöne Erfolge verzeichnen durften.

Der sehr aktive **Tennisclub** hat seine schöne Anlage weiter vervollständigt und damit die Lebensgüte der Bürgerschaft ansehnlich verbessert. Mit seiner **100-Jahr-Feier** veranstaltete die **Kriegerkameradschaft** unter ihrem bewährten **Vorstand Mahlenbrey** das Fest des Jahres, in dem in anerkannter Weise die Bürgerwache Mengen nachbarschaftlich lobenswert mitwirkte. Auch die übrigen Göge-Vereine erwiesen dem Jubelverein erfreuliche Reverenz.

In beispielhafter Gemeinschaftsarbeit renovierten die aktiven Musiker und Ausschussmitglieder das Probelokal und erweiterten es zu einem eigenen Veranstaltungsraum. Der neue **Dirigent Teo Schantz** setzte das erfolgreiche Werk seines Vorgängers **Anton Bodenmüller** mit glücklicher Hand, Fleiß und Geschick fort.

Die **Sänger** gönnten sich eine Vortragspause, nachdem sie das Altjahr 1980 mit einem prachtvollen Konzert beschlossen hatten.

Recht lebendig gaben sich wieder die **Narrengruppen in allen Orten** der Gemeinde. Der Trend zu **mehr bodenständiger Fasnacht** wurde weiterverfolgt. Immer mehr neue, sinnvolle Masken aus der Vergangenheit unserer Heimat geben der Fasnacht das Gepräge. Der lobenswerte Vorreiter in dieser Sache, **Paul Lehleiter**, der seine Hätse-Gruppe wieder erweitert hat, findet erfreulich einschwenkende Nachahmer. Hier müssen die Bemühungen in Hohentengen, Eichen und Bremen besonders erwähnt werden; vielleicht können die Ölkofer ihren „Peping“ etwas ins Narrenlicht rücken. Imstände wäre man am Friedbach sicher dazu. Auch in den übrigen Orten wird sich mit der Zeit etwas Passendes finden. **Originelle Erznarren** sollten aber trotzdem immer einen Platz im Umzug finden; sie sind das Salz in der Suppe und sorgen dafür, dass der **Humor nicht der Sterilität** geopfert wird.

Die Häufung der Sommer- und Gartenfeste ermüdet zusehends die Besucher. Man sollte sie klugerweise reduzieren und im jährlichen Wechsel neu verteilen.

Ein leider unbearbeitetes Feld in der Gemeinde ist die **Hebung** und Förderung der **Freizeitskunst**. Hier sind uns andere Gemeinden um Meilen voraus. Auf diesem Gebiet sind die Lehrkräfte unserer Schule angesprochen, die eine entsprechende Vorbildung besitzen und pädagogisch geübt zu handeln wissen.

De Freizeitgestaltung wird künftig zu großer Bedeutung gelangen, auch auf dem Lande, und eigene handwerkliche oder künstlerische Arbeiten bzw. Leistungen sind am ehesten imstande, **vor Leere oder Langeweile zu schützen**. Müßiggang war schon immer aller Laster Anfang.

In dieser Richtung wirken auch die **Kleintierzüchter**, deren Liebhaberei noch mit einem erheblichen Nutzeffekt verbunden ist. Der unternehmensfreudige Verein richtete nun schon zum wohl wiederholten Mal die oberschwäbische Kreisgeflügelsschau im **Bauhof Keßler** aus, für die er allgemeines Lob und Anerkennung entgegennehmen durfte.

Alle übrigen Vereine, die dieses Jahr nicht besonders im Rampenlicht der Öffentlichkeit erschienenen, bewältigen ein großes Pensum an Einsatz und **Leistung**, so auch ganz besonders die Bereitschaft vom **Roten Kreuz**, die mit ihren **Blutspendenaktionen** ein außerordentlich bedeutsames Samaritertum an lebensgefährdeten Menschen verwirklicht. Dies war allerdings nur möglich durch die Spendenbereitschaft verantwortungsbewusster Menschen in unserer Gemeinde. Keinesfalls vergessen sein darf auch die aufopferungsvolle, segensreiche Tätigkeit unserer **Krankenschwester M. Lätitia** im Dienst der Kranken und Betagten in der Gemeinde, die ihrer Hilfe bedürfen.

Mit jährlich **wachsender Sorge** blicken wir in eine Zukunft, die sich in einer **Welt** abspielt, die in beängstigender Weise **verseucht und vergiftet** wird. Wenn wir alle versuchen, einen Beitrag zu ihrer Gesundung und Rettung zu leisten und dies zum Jahreswechsel nicht nur versprechen, sondern auch halten, würden wir uns selbst und den Mitbürgern einen unschätzbaren Dienst erweisen. Karl Wetzel.

Anmerkungen: Im Wandel der Zeit

Karl Wetzel hat vor 40 Jahre in seinem obigen, ungekürzten Bericht einige Hoffnungen ausgesprochen, die zum Teil in Erfüllung gingen, zum Teil aber auch nicht verwirklicht werden konnten bzw. durch gesellschaftliche und andere Bedingungen nicht erfüllt wurden oder werden konnten.

Durch den Bau der Göge-Halle und der Dorfgemeinschaftshäuser, sowie den Ausbau der Sportanlagen, konnten wesentliche Forderungen von damals, auch unter hohem ehrenamtlichem Einsatz der einzelnen Vereine, erfüllt werden. Nicht nur der Wunsch nach örtlichen Narrengruppen, sondern weit darüber hinaus, tragen die Heimatvereine mit verschiedensten Aktivitäten zum Gemeinschaftsleben in den einzelnen Dörfern der Göge bei.

Der zweite Schwerpunkt, nämlich die Aufwertung der damaligen Hauptschule, war zwischenzeitlich durch den Aufbau und Betrieb einer mit Herberdingen gemeinsamen Werkrealschule zeitweilig in Erfüllung gegangen. Leider hat sich diese schulische Hochphase aus verschiedenen Gründen nicht gehalten und die Göge verfügt nur noch über eine Grundschule, ein klarer Verlust für die Gemeinde.

Das Thema Schwesternhaus und die allseits bekannte Schwester Lätitia ist leider ebenfalls Geschichte. Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen werden heute unter gewerblichen Bedingungen unter entsprechenden Renditebedingungen geführt. Enormer Zeitdruck und andere Vorgaben lassen dem Pflegepersonal kaum Zeit zu persönlichen Gesprächen, d.h. auch zwischenmenschlichen Bedürfnissen der zu Pflegenden gerecht zu werden. Das war zu Zeiten Lätitias besser.

Interessant ist auch, dass Wetzel sich damals schon Gedanken zum Umweltschutz machte, wobei er sich heute nicht mehr beklagen müsste über zu viel Nässe im März oder Oktober, im Gegenteil, wenn man heute z.B. die Grundwasserproblematik betrachtet, kann man dem weitblickenden Karl Wetzel bzgl. seiner damaligen Sorge um die Umwelt nur recht geben.

Zum Schluss eine Bitte:

Ich weiß, dass die Geschichten mit Fotos bereichert angenehmer zu lesen sind, doch habe ich, trotz des großen Archivs von Ludwig Weiss nicht zu allen Themen Bilder und nicht zu allen Bildern eine „Geschichte“. Ich will keine Geschichten „erfinden“ sondern so aus der Göge berichten wie es war. So sind mir auch die „Treffpunkte“ der Menschen der Dörfer wichtig, dort wo die Menschen sich trafen, ein „Schwätzchen“ hielten, Wichtiges erfuhren und austauschten, Gemeinschaft lebten und erlebten. Wir haben von Dorfwirtschaften, von Mühlen, von Schulen, Kirche und Kapellen gelesen. Zu diesen Treffpunkten gehörten auch die „Molken“ und die „Dorfäden“. Ich habe bereits einige Fotos, doch wer noch einige interessante hat oder eine nette Geschichte zu diesen Themen weiß, dem/der wäre ich für eine Zusendung oder einen Anruf etc. dankbar (Tel: 07572/8600, Mail.: ott.franz@t-online.de)

Franz Ott

Ende des redaktionellen Teils



**UNSERE
BELIEBTESTE
AKTION IST
WIEDER DA.**

*Tierisch
gut sparen...*

**4 + 2 = 6 Anzeigen
oder 3 + 1 = 4 Anzeigen**



Unsere Aktion* ist vom 17.04.23 (KW 16) bis 30.06.23 (KW26) gültig.





*Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/vier aufeinanderfolgenden Wochen geschaltet werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. Die Anzeigen müssen in diesem Zeitraum erscheinen.

Bitte Aktionscode P-2023-01 bei der Anzeigenbestellung angeben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

 0 77 71 93 17-11
 0 77 71 93 17-40

 anzeigen@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de

**Immer in
Ihrer Nähe**

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

• Fahrten zur Dialyse
Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten • Flughafenzubringer
Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27
Tel. 0 75 76 / 96 27 70

Der kommt wie gerufen.



www.primo-stockach.de

Pflegedienst Schwägler

Wir suchen Mitarbeiter

Examiniert • Quereinsteiger • Neueinsteiger

Hilfskräfte

m/w/d

in Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung.

Bei Interesse bitte an **Pflegedienstleitung Anita Schwägler**,
07585 - 935 64 68 oder anitaschwaegler@web.de

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter,
Festschriften/Chroniken, Bücher,
Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen,
Formulare, Durchschreibesätze,
Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren,
Prospekte, Flyer, Mailings,
Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten,
Trauerkarten, Hochzeitszeitungen,
Familienanzeigen

und vieles mehr...

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

PRIMO-RÄTSELSPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **ak - be - blie - brot - buen - de - deln - den - der - der - ei - er - er - fen - for - ge - gelb - gleich - grau - hahn - han - kas - ken - klang - lau - ler - lie - map - mo - moe - mu - naehrt - nen - nen - ner - ner - nie - pe - re - re - reich - ren - ren - rin - rung - sach - schie - schlag - se - ser - sie - ten - ten - treib - tu - ver - wach - was - wei - wes - wi - wohl - zeich - zeit - zen - zu** sind 19 Wörter zu bilden, deren dritte und zehnte Buchstaben, jeweils von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Susan Vreeland ergeben.

1. Verbotenes tun

2. Kanton der Schweiz

3. Teil der Badarmatur

4. kreativer Beruf

5. eine Backware

6. Harmonie

7. Volljähriger

8. Zimmereinrichtung

9. polit. Protestbewegung in Frankreich

10. berufl. Handgepäck

11. Supermarktangestellte

12. Ressort, Dezernat

13. satt

14. Regen, Hagel, Schnee

15. Unterhaltung, Vergnügen

16. Fotos nachbessern

17. ein Kinderspiel

18. ausdrücken

19. Bekanntschaft machen

Lösung: 1. zuwiderhandeln, 2. Grabunden, 3. Wasserhahn, 4. Mode-
zeichnen, 5. Weizenbrot, 6. Gleichklang, 7. Erwachsener, 8. Moeblierung,
9. Gelbwesten, 10. Aktenmappe, 11. Kassiererin, 12. Sachbereich, 13. wohl-
genaeht, 14. Niederschlag, 15. Zeitvertreib, 16. retuschieren, 17. Eierlaufen,
18. formulieren, 19. kennenlernen – „Was die Welt scheitern nennt, nenne
ich lernen.“

RENDEZVOUS VON BÄRLAUCH-JOGHURT-HÄHNCHENGULASCH MIT ASIA-AROMEN UND BRATKARTOFFELSALAT

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

1. BÄRLAUCH-JOGHURT-HÄHNCHENGULASCH MIT ASIA-AROMEN

6 Hähnchenschenkel (idealerweise gehäutet und entbeint)
 150 g frische Bärlauchblätter
 200 g Joghurt (griechischer wäre gut, aber kein Muss)
 2 EL Rapsöl
 1 große Zwiebel, gehackt
 3 cm Ingwer, geschält und gerieben
 2 grüne Chillis, fein gehackt
 1 TL gemahlener Kreuzkümmel
 ½ TL gemahlener schwarzer Pfeffer
 ½ TL Kurkuma (Trockenprodukt)
 ½ - 1 TL Salz

2. BRATKARTOFFEL-SALAT

700 g Drillingskartoffeln
 2 EL Pflanzenöl
 50 g rote Zwiebeln, geschält, in kurze Streifen geschnitten
 50 g Stangensellerie, in Streifen geschnitten
 1 EL Estragon, grob geschnitten
 Zum finalen Abschmecken:
 Essig, Salz

SALATMARINADE

1 EL Aprikosenmarmelade
 200 ml Apfelsaft
 ca. 30 ml milder Essig
 60 ml Pflanzenöl
 Salz, Pfeffer
 ½ Chilischote, klein gehackt

ZUBEREITUNG

1. BÄRLAUCH-JOGHURT-HÄHNCHENGULASCH MIT ASIA-AROMEN

Falls das Fachgeschäft kein enthäutetes und entbeintes Angebot hat, muss man selber ran: Zum Enthäuten der Hähnchenschenkel die Haut mit einem sauberen Schnitt einschneiden, ein sauberes Küchenhandtuch auf die Haut legen, mit den Fingern einer Hand rundherum unter die Haut greifen und diese anheben. Nun lässt sich die Haut mit der anderen Hand mitsamt dem Handtuch hochheben und relativ einfach entfernen.

Nächster Schritt: Die Knochen vom Fleisch lösen. Dazu den großen freiliegenden Hähnchenschenkelknochen mit einer Hand festhalten, um dann mit dem Messer um den großen Gelenkknochen vorsichtig rundherum zu schneiden. Jetzt kann man den Knochen aus dem Schenkel ziehen/ lösen, darauf achten, dass nicht irgendwo noch kleinere Knochen im Fleisch stecken.

Den Bärlauch waschen, die Stiele abschneiden und ein Drittel der Blätter zur Seite legen. Den Rest grob hacken und zusammen mit dem Joghurt in einem Mixer pürieren.

Das Öl in einer großen Pfanne mit Deckel bei mittlerer Hitze erhitzen und Zwiebel hinzufügen. Braten bis sie glasig ist. Nun Ingwer, Chilischoten, Kreuzkümmel, schwarzen Pfeffer und Kurkuma hinzu. Weiter braten, bis die Zwiebeln goldfarben sind. Hähnchenschenkel mit in die Pfanne geben, unter Rühren mischen und

abdecken. 20 Minuten kochen lassen, dabei ab und zu wenden. Hitze reduzieren, Bärlauch-Joghurt-Mix und Salz dazugeben, unter Rühren mischen und 5 Minuten zugedeckt köcheln lassen. Ist die Sauce zu dick, ganz wenig Wasser hinzufügen. Den restlichen Bärlauch dazu und zugedeckt weitere 5 Minuten köcheln lassen.

2. BRATKARTOFFEL-SALAT

Kartoffeln gut waschen und bürsten, 20 Minuten in Wasser oder noch besser im Dampf garen. Kartoffeln ungeschält halbieren. Die Zwiebeln in einer ausreichend großen Pfanne in Öl glasig braten. Drillinge zugeben, ca. 1 Minute anbraten bzw. dünsten. Pfanne vom Herd nehmen und Marinade zugießen. Sellerie und Estragon zugeben. Salat ein paar Minuten ziehen lassen. Mit Essig und Salz final abschmecken.

SALATMARINADE

Aus Marmelade, Saft, Essig, Öl, Salz, Pfeffer und Chili eine kräftige, säurebetonte Marinade rühren.

TIPPS & TRICKS

Bärlauch, ein Lauchgewächs, findet man auf Wochenmärkten, in Hofläden und auch in Supermärkten. Seine Frische ist an den saftigen grünen Blättern erkennbar, braune Exemplare oder solche mit welken Stellen keinesfalls kaufen. Vorsicht beim Selberpflücken: Bärlauch kann leicht mit Maiglöckchen (giftig!) verwechselt werden. Beim Verarbeiten von rohem Hühnerfleisch anschließend immer gründlich die Hände waschen und dann erst andere Lebensmittel oder Geschirr / Besteck anfassen; im Kühlschrank gut verpackt lagern.

Pflegedienst Schwägler

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d)

gerne auch Rentner
zur hauswirtschaftlichen Unterstützung
unserer Klienten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Pflegedienst Schwägler
Tel. 07585/9356468 oder 01590/1924125
anitaschwaegler@web.de

Nachmieter für Einliegerwohnung

ab 01.05.2023 gesucht. Frisch renovierte
2-Zimmer-Wohnung auf 55 qm in 88367 Vollkofen.
Tel. 0157 - 778 012 95

Wir verstärken unser Team – steigen Sie bei uns ein!

In unserer Kanzlei ist zur Ergänzung des bisherigen Teams
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Arbeitsstelle als

Notariatsmitarbeiterin /- mitarbeiter (m/w/d) (in Voll- oder Teilzeit)

zu besetzen.

Sie verfügen über einen erfolgreichen Abschluss im Bereich
Justiz, Verwaltung, Bank, Steuer, Rechtsanwaltschaft, Notar-
oder Wirtschaftskanzlei oder der Immobilienwirtschaft?

Eine sehr gute Auffassungsgabe, Eigenverantwortlichkeit
und Belastbarkeit, Teamgeist und Freude am Umgang mit
Menschen zeichnen Sie aus?

Gute EDV-Kenntnisse bringen Sie ebenso mit?

In einem modern ausgestatteten Büro in zentraler Lage von
Bad Saulgau mit sehr guter Erreichbarkeit erwartet Sie ein
sicherer Arbeitsplatz in einem interessanten, vielseitigen
Arbeitsumfeld und mit langfristiger Perspektive.

Fachfremden Bewerbern bieten wir selbstverständlich die
notwendige Einarbeitung in die neue Tätigkeit, sowie
Qualifizierung und Fortbildung.

...und wir bilden auch 2023 weiter aus:

Zum Start des Ausbildungsjahres am **01.09.2023** suchen
wir einen

Auszubildenden für den Beruf d. Notarfachangestellten (m/w/d).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung,
bevorzugt per E-Mail an folgende Adresse:

bewerbung@notare-rk.de



Bei uns bekommen
Sie **vollen Rückhalt.**
Egal mit welchem
Background.



Mitarbeiter (m/w/d) Lösungsherstellung | Vollzeit

Mit Ihrem pharmazeutischen oder technischen Hintergrund
stellen Sie am Standort Ravensburg Süd mit größter Sorgfalt
Arzneimittellösungen her. (Job-ID 42669)

Mitarbeiter (m/w/d) Betriebsgastronomie | Teilzeit

Versorgen Sie in unserem Betriebsrestaurant am Standort
Ravensburg West die Kolleginnen und Kollegen mit leckeren
Speisen, Snacks und Getränken. (Job-ID 42690)

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik | Vollzeit

Führen Sie am Standort Ravensburg oder Langenargen
die Freigabeprüfungen von Ausgangsstoffen und Fertig-
arzneimitteln durch. (Job-ID 34501)

Für alle Ausschreibungen gilt:

Vorteile: attraktive Vergütung, modernes Umfeld
Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung

Haben Sie Fragen an uns?

Wir sind von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr
unter Tel. +49 751 3700 6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten
bei uns und bewerben Sie sich jetzt:

vetter-pharma.com/karriere

Vetter – für mehr Lebensqualität.



Wir suchen Unterstützung für unser Team



Hotelfachfrau/-mann (m/w/d)

für die Bereiche Restaurantservice und Rezeption in Vollzeit/Teilzeit

Servicekraft (m/w/d) für Frühstück und/oder
unser neues à-la-carte Restaurant in Vollzeit/Teilzeit/520-Euro

Koch/Köchin (m/w/d)

für unser neues à-la-carte Restaurant in Vollzeit/Teilzeit/520-Euro

Auszubildende (m/w/d)

Wir bieten eine Ausbildung zur Hotelfachfrau/Hotelfachmann oder
Koch/Köchin an, Einstieg jederzeit möglich!

Aushilfen (m/w/d) für die Bereiche Service, Küche oder
Zimmerreinigung, gerne auch Studenten oder Schüler ab 16 Jahren

Interessiert? Dann rufen Sie uns an oder senden Ihre Bewerbung an:
Hotel & Restaurant ENGEL, Bahnhofstraße 1, 88518 Herbertingen
Tel. 07586-921 77 20 || Email: buerlo@engelherbertingen.de

Die Gemeinde Hoßkirch stellt ein!



Fachkraft (w/m/d) Rathaus Sekretariat und Bürgerbüro

Wir suchen Sie

zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit für das Sekretariat und Bürgerbüro in unserem Rathaus. Sie bringen einen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte*r (oder vergleichbar) mit, sehr gute PC-Kenntnisse, eine hohe Kunden- und Serviceorientierung? Sie arbeiten gerne im Team, sind kommunikationsfähig, engagiert und flexibel und denken strukturiert? Dann bewerben Sie sich!

Wir bieten Ihnen

eine vielseitige, verantwortungsvolle und interessante wie herausfordernde Tätigkeit in der Gemeindeverwaltung. Neben einer leistungsgerechten Bezahlung erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit Gestaltungs-/Entwicklungs- sowie Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Bewerbung und Ihre Fragen per Email an haug@gemeinde-hosskirch.de oder postalisch an die Gemeindeverwaltung Hoßkirch, Kirchstraße 2 in 88374 Hoßkirch. Vielen Dank.

KEYMAX

Wir suchen Dich als

Servicetechniker(m/w/d)

im Innendienst

Als Marktführer in der DIY-Branche öffnen wir Türen mit einem Lächeln.



Das sind deine Aufgaben!

-Wartung und Reparatur technischer Geräte

Das solltest du mitbringen!

- Technisches Verständnis
- Sorgfältiges Arbeiten
- Selbständiges Denken und Umsetzen

Das erwartet Dich!

- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Freundliches und persönliches Arbeitsklima
- Dienststrad
- kostenloses Obst und Getränke

Hört sich das gut an? Dann melde dich unter: job@keymax.de

SERVICE RUND UM DIE UHR



ONLINE ANZEIGE BUCHEN:
WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.

Fotograf gesucht

Wir suchen einen (Hobby)-Fotografen mit eigener Kamera für unsere Hochzeit am 27.5.2023 in Ennetach. Die Veranstaltung wird etwa 2 Stunden dauern. Bitte schicken Sie uns Ihre Kontaktdaten und einige Beispiele Ihrer Arbeit an webmaster@anja-und-dani.de. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Baubegeistert? We like!

Wir bilden aus (m/w/d):

Maurer

Beton- und Stahlbetonbauer

Straßenbauer

Baugeräteführer

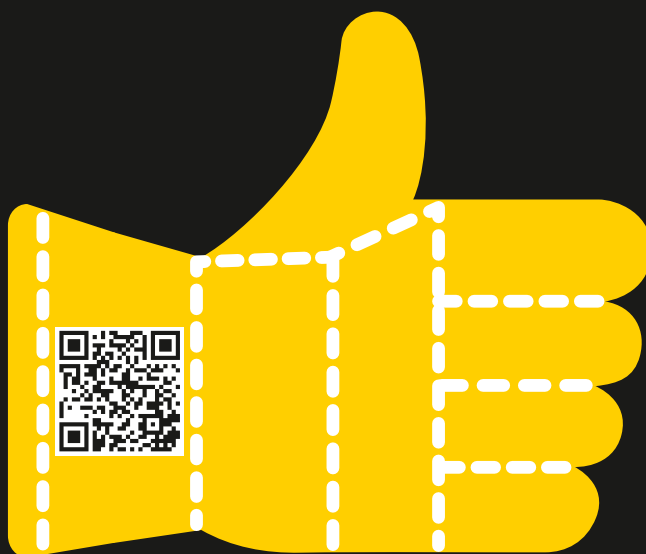
Metallbauer, Fachrichtung

Konstruktionstechnik

Georg Reisch GmbH & Co. KG
Bauunternehmen
www.reisch-bau.de
ausbildung@reisch-bau.de



REISCH





88367 Hohentengen, Steige 4
Telefon 07572 8082

Wochenangebot

21.04.2023 - 27.04.2023

Putenpfanne Hawaii	100 g	1,49 €
Fleischküchle	100 g	1,09 €
Krakauer	100 g	1,29 €
Zwiebling	100 g	1,19 €
Käsebeißer	100 g	1,39 €
Nusschinken	100 g	1,69 €

Schlemmertipp Gyrosgeschnetzeltes



Immobilien? Tel: 07720-858390 baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich



REIFEN-SERVICE

SICHER UNTERWEGS MIT UNSEREN REIFEN.

schon ab

19,90 €



Satz Räder aufstecken Pkw	19,90 €
4 Räder umstecken, waschen u. 2 Räder VA wuchten	39,90 €
4 Sensoren anlernen	19,80 €
Satz Räder aufstecken Lkw und Geländefahrzeuge	24,90 €



autohaus-brucker.de

Autohaus Brucker GmbH

Otterswanger Str. 1
Pfullendorf
Tel 07552 /20 20-0

Privatsammler kauft

Marken Porzellan, Bleikristall, Zinn, Antik & Vintage Möbel, Näh- & Schreibmaschinen, Pelze & Accessoires, Armband & Taschenuhren, Münzen, HH-Auflösung, Erbnachlass. Kostenloser Hausbesuch nach Termin. **Herr Grünholz 0163 / 449 85 58**



Die Röm.-Kath. Kirchengemeinde Klettgau-Wutöschingen ist Träger von drei Kindertageseinrichtungen

Zum **01.07.2023** oder zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir für die **Kath. Kindertagesstätte**

Pater Stanislaus Wutöschingen eine

pädagogische Fachkraft m/w/d

mit einem unbefristeten Beschäftigungsumfang von 80-100 Prozent (31,20 -39 Std./Wo).

Über uns:

Wir bieten für Kinder im Alter von zwei Jahren bis zum Wechsel in die Grundschule Bildung, Erziehung und sozialpädagogische Betreuung an.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer dreigruppigen Einrichtung und einem engagierten Team.
- eine vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit mit Team, Leitung und Geschäftsführung
- Jährliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Bezahlung in Anlehnung an den TV SuE, sowie Jahressonderzahlung, Ergänzungsentgelt, Kinderzulage, betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- teilweise flexible Urlaubsplanung
- geregelte Verfügungszeit (20 %)
- Arbeiten nach dem Qualitätsmanagement „Quintessenz“
- Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Teilnahme am JobRad-Vertrag und Job-Ticket

Wir erwarten von Ihnen:

- Spaß und Phantasie in der pädagogischen Arbeit mit Kindern

- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung pädagogischer Angebote
- Mitwirkung bei der konzeptionellen Weiterentwicklung und bei Veranstaltungen
- Professionelle Zusammenarbeit mit Team, Eltern und Träger und die Identifikation mit den Aufgaben, Zielen und Werten der katholischen Einrichtung

Ihr Profil:

Abgeschlossene Ausbildung im pädagogischen Bereich (lt. Fachkräftecatalog neben staatl. anerk. Erzieher/innen und staatl. anerk. Kinderpfleger/innen z.B. auch Heilpädagogen, Heilerziehungspfleger, Physiotherapeuten, Krankengymnasten, Ergotherapeuten, Logopäden, Kinderkrankenpfleger/innen, Familienpfleger/innen und Dorfhelfer/innen)

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bis **28.04.2023** an die Erzdiözese Freiburg, Verrechnungsstelle Stühlingen, Kirchweg 1, 79780 Stühlingen oder per E-Mail an kiga-gf@vst-stuehlingen.de oder kita-wutoeschingen@kath-sekw.de.

Für Fragen steht Ihnen die Leitung der Einrichtung, Frau Andrea Mutter, (Tel. 07746/5850) oder die Geschäftsführerin der Einrichtung, Frau Daniela Metzler, (Tel. 07744/9201-42) gerne zur Verfügung.

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

Taxi - Service Kuchelmeister GmbH
Knebelstrasse 12
72516 Scheer-Heudorf
info@taxi-kuchelmeister.de
www.taxi-kuchelmeister.de
07572 - 76 79 700
wir bewegen Menschen - taktvoll und kompetent!

Taxi- und Mietwagenservice
Großraumtaxen / Rollstuhlfahrten
Tragestuhltransport / Reha-Fahrten
Klinik-, Arzt- und Bestrahlungsfahrten
Chemo- und Dialysefahrten
Flughafentransfer
In- und Auslandsfahrten
Kurier- und Frachtguttransport
Vertragspartner aller Kassen
Besorgungsfahrten aller Art

Ihr taktvolles und kompetentes
Unternehmen erster Wahl

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

KEIN BOCK AUF 0815 TÄTIGKEITEN

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort:

METALLBAUER*IN / INDUSTRIEMECHANIKER*IN

für Einzel- und Kleinserienbearbeitung

Deine Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Bearbeitung von Einzelteilen und Baugruppen
- Selbstständiges und qualitätsbewusstes Arbeiten
- Einhaltung der Liefertermine

Wir bieten Dir:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in Normalschicht
- Leistungsgerechte Vergütung
- Unbefristete Vollzeitbeschäftigung
- Offenes und angenehmes Betriebsklima
- Flache Hierarchien und schnelle Entscheidungswege



Scan me!

Riedstraße 15 | 88356 Ostrach | 0 75 85 93 40 71
info@fuerst-laser.de | www.fuerst-laser.de



KNOLL LIVE

KONSTRUKTION

28.04.2023, 14-16.30 Uhr
Konstruiert mit unseren
Technischen Produktdesignern.

Kostenlos für Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahren.
Wir freuen uns auf Euch (Anmeldung auf unserer Homepage).



Anmeldung bis spätestens 27.04.2023
WhatsApp: 0151 67016056
Telefon: 07581 2008-91388
E-Mail: ausbildung@knoll-mb.de
Web: www.knoll-mb.de

KNOLL
.It works

62

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend
für rasche Hilfe durch den Arzt
oder den Rettungsdienst sein!



Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstelle für
Katholische Kirchengemeinden in Sigmaringen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang
von 50 Prozent (19,75 Wochenstunden) unbefristet eine/n

MITARBEITER/IN für die BUCHHALTUNG (w/m/d)

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis 01. Mai 2023**
mit den üblichen Unterlagen in **einem** PDF-Dokument ausschließlich
per E-Mail an: bewerbung@vst-sigmaringen.de

Nähere Informationen zu der Ausschreibung und die vollständige
Stellenanzeige finden Sie unter:

www.vst-sigmaringen.de

